

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1955/8/26 5Os519/55, 4Ob399/80, 4Ob337/84, 4Ob381/84, 4Ob390/86, 4Ob2093/96i, 4Ob58/04i, 4Ob1

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.08.1955

Norm

UrhG §24

UrhG §26

Rechtssatz

Unterschied zwischen Werknutzungsbewilligung und Werknutzungsrecht. Nur der Inhaber eines Werknutzungsrechts hat im Rahmen des mit dem Urheber abgeschlossenen Vertrages das Recht, im eigenen Namen Verletzungen des Urheberrechtes gerichtlich zu verfolgen.

Entscheidungstexte

- 5 Os 519/55

Entscheidungstext OGH 26.08.1955 5 Os 519/55

Veröff: SSt XXVI/56

- 4 Ob 399/80

Entscheidungstext OGH 13.01.1981 4 Ob 399/80

Veröff: GRURInt 1981,582 = ÖBI 1981,138 (Bacherkrippe)

- 4 Ob 337/84

Entscheidungstext OGH 10.07.1984 4 Ob 337/84

Auch; Beisatz: Mart Stam-Stuhl. (T1)

Veröff: ÖBI 1985,24 = GRURInt 1985,684 = MR 1992,21 (Anmerkung M Walter, 51)

- 4 Ob 381/84

Entscheidungstext OGH 10.12.1985 4 Ob 381/84

- 4 Ob 390/86

Entscheidungstext OGH 05.05.1987 4 Ob 390/86

Auch; Veröff: ÖBI 1988,78 = MR 1988,91 (M Walter)

- 4 Ob 2093/96i

Entscheidungstext OGH 25.06.1996 4 Ob 2093/96i

Vgl; Beisatz: Die Erteilung einer Werknutzungsbewilligung nimmt dem Urheber nicht das Recht, Dritte auf Unterlassung gemäß § 81 Abs 1 UrhG in Anspruch zu nehmen. (T2)

- 4 Ob 58/04i

Entscheidungstext OGH 25.05.2004 4 Ob 58/04i

- 4 Ob 184/13g

Entscheidungstext OGH 17.12.2013 4 Ob 184/13g

Vgl; Veröff: SZ 2013/124

- 4 Ob 219/21s

Entscheidungstext OGH 25.01.2022 4 Ob 219/21s

Vgl; Beisatz: Hier: ausschließliche Lizenzvereinbarung. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0077656

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at